

Macht Beharrlichkeit unabhängig?

Was bedeutet Beharrlichkeit?

Beharrlich sein heisst, eine Konstante in seiner Meinung und seinem Verhalten zu haben.

In der Psychologie wird diese Eigenschaft auch als Ausdauer bezeichnet.

Wikipedia schreibt dazu:

- *Unter Ausdauer versteht man die im Charakter begründete Fähigkeit eines Menschen, ein **Ziel** auch dann mit unverminderter Motivation zu verfolgen, wenn die Anstrengung über eine längere Zeit oder gegen Widerstände aufrechterhalten werden muss.*

Also überall dort, wo es in Deinem Leben wichtig ist, wo Dich Deine innere Motivation antreibt, dort wird Beharrlichkeit zu einer Selbstverständlichkeit und somit ganz automatisch. Im Bereich der Glaubenssätze lässt sich dies gut beobachten. Trägst Du allenfalls noch ein Bündel an negativen Glaubenssätzen aus Deiner Kindheit mit Dir herum? (siehe auch den Text «Ballast abwerfen»)

Warum zahlt sich Beharrlichkeit aus?

Auf der negativen Seite hören wir mit einer gewissen «Beharrlichkeit» Sätze wie: **«das schaffst Du doch nie», «dazu bist du zu dumm/ungeschickt/langsam»**. Solche Sätze tausend Mal gehört im Laufe Deines Lebens prägen Dich nachhaltig und haben einen grossen Einfluss auf Dein Selbstwertgefühl. Sich dieser Wirkung zu entziehen ist wichtig, um Seine eigenen Ziele und eigenen Glaubenssätze verwirklichen zu können. Hier ist Beharrlichkeit gefragt; nicht sofort aufgeben. Aber um Platz für Neues zu schaffen, muss Du Dich von alten Dingen/Eigenschaften/Gewohnheiten trennen.

Was bedeutet dies für Dein Leben?

Beharrlichkeit setzt eine Überzeugung, einen Plan voraus, wofür es sich zu kämpfen lohnt. Für die Verwirklichung des Plans werden viele kleine Schritte in Kauf genommen. Beharrlichkeit führt unter Strapazen (dies sich lohnen) zum ersehnten Ziel. Du entwickelst Dich weiter von Tag zu Tag. Nach einem Jahr bist Du logischerweise nicht mehr derselbe Mensch. Ziele, welche nicht mehr aktuell sind musst Du ändern, dies macht Dich unabhängig und bedeutet gelebte Freiheit.

Wie kannst Du Dir dies aneignen?

Als erstes musst Du diese Fähigkeit **«wollen»**. Beharrlichkeit heisst dann mit Ausdauer zu handeln – unabhängig von Deinem Gefühlszustand. Du ziehst die Sache durch – auch wenn Du nicht immer motiviert bist.

Durchhalten ist aber nicht gleichzusetzen mit **«durchleiden»**. Du musst auch bereit sein, Deine Richtung zu ändern, denn: **«Wenn Du merkst, dass Du ein totes Pferd reitest, steig ab!»** (Indianerspruch)

Warum führt Beharrlichkeit letztendlich zum Ziel?

Erfolgreiche Menschen haben eine Eigenschaft, die ihnen immer hilft ihre Ziele zu erreichen. Es ist Beharrlichkeit, die zum Ziel führt. Die wenigsten Menschen haben ihr Ziel mit dem ersten Anlauf geschafft. Es ist vielmehr so, dass mehrere Versuche notwendig waren. Thomas Alva Edison benötigte 1000 Versuche, bis er die Glühbirne entwickelt hatte. Hätte er beim 998sten aufgehört, wäre er erfolglos geblieben.

Ein Sprichwort sagt:

«Erfolg heisst, einmal mehr aufstehen als hinfallen» Dies erreichst Du nur mit Beharrlichkeit!

Wann fängst Du am besten damit an?

Jetzt! Überlege Dir nach jedem Versuch, der vielleicht nicht das gewünschte Resultat gebracht hat, was Du hättest anders machen können. Stell Dir die Frage:

- Was habe ich noch nicht versucht? P.S.: Die Antwort, ich habe schon alles versucht, ist immer falsch!
- Was könnte ich verändern, um meinem Ziel näher zu kommen? Vielleicht Meine Denkweise?
- Was würde ein erfolgreicher Mensch an meiner Stelle tun?

Zusammenfassung:

«Nichts auf der Welt geht über Beharrlichkeit.»

Talent nicht – es wimmelt von gescheiterten Existenzen mit Talent

Genie nicht – das verkannte Genie wurde zum Begriff

Erziehung nicht – allerorten finden sich gut erzogene Versager

Zielstrebigkeit und Ausdauer alleine verbürgen den Erfolg

Calvin Coolidge (30. Präsident der USA, 1872-1933)

Damit scheinbar Unmögliches möglich wird!

